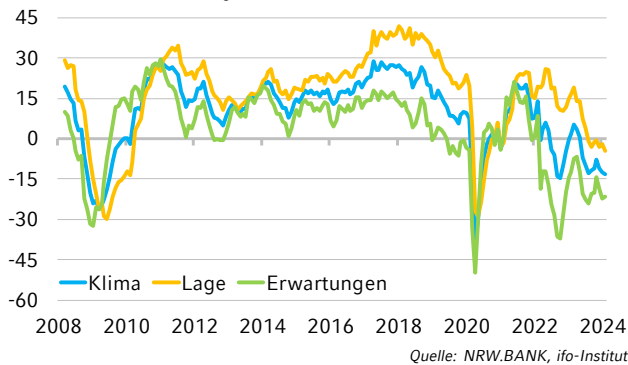


Erneuter Rückschlag für die NRW-Wirtschaft

Die Stimmung in der nordrhein-westfälischen Wirtschaft hat sich im Februar den dritten Monat in Folge eingetrübt. Vor allem die gegenwärtigen Geschäfte wurden von den Unternehmen deutlich schlechter beurteilt. Mit Blick auf die kommenden sechs Monate äußerten sich die befragten Firmenlenker hingegen etwas weniger pessimistisch. Die Konjunkturflaute hat Nordrhein-Westfalen weiter im Griff.

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt



Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

Das **NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima** hat sich im Februar um 0,9 Saldenpunkte auf -13,4 Punkte verschlechtert. Es war bereits der dritte Rückgang in Folge. Die Stimmung ist nunmehr ähnlich schlecht wie im Herbst 2022, als der Wirtschaft eine Gasmangellage drohte. Der jüngste Rückgang ging allein auf die Beurteilung der aktuellen Geschäftslage zurück, die mit einem neuen Stand von -4,7 Punkte (-2,5 Zähler) auf den tiefsten Wert seit September 2020 gefallen ist. Die Erwartungen wiederum konnten sich im Februar etwas stabilisieren. Der entsprechende Umfragewert stieg um 0,7 Zähler auf -21,7 Punkte. Die pessimistischen Stimmen sind aber weiterhin deutlich in der Überhand.

Eine kräftige Konjunkturerholung ist mit Blick auf die neuesten Umfragewerte derzeit nicht in Sicht. Immerhin scheinen sich die Erwartungen der Unternehmen auf niedrigem Niveau nicht weiter einzutrüben. Angesichts steigender Realeinkommen und einer Belebung des Welthandels, bestehen daher gute Chancen, dass die NRW-Wirtschaft in diesem Jahr an einer erneuten Rezession vorbeikommt.

Im **Handel** ist der Konjunkturindikator am stärksten gefallen. Die Händler waren merklich weniger zufrieden mit den aktuellen Geschäften. Auch die Erwartungen trübten sich nochmals ein. Sowohl die Einzelhändler als auch die Großhändler klagten über schwache Umsätze.

Auch im **Verarbeitenden Gewerbe** sank das Geschäftsklima. Dies war auf eine deutlich schlechtere Einschätzung der aktuellen Lage zurückzuführen, die zuletzt im September 2020 ähnlich kritisch eingeschätzt wurde. Der Pessimismus mit Blick auf die kommenden Monate nahm hingegen ab. Gleichwohl kündigten die befragten Firmen weitere Produktionskürzungen für die nächsten drei Monate an. Die einzelnen Industriebranchen entwickelten sich im Februar uneinheitlich. In der Metallherstellung und im Kraftwagenbau trübte sich das Klima sehr stark ein. Ein Plus verbuchte die chemische Industrie, die im Februar von einem merklich gestiegenen Auftragsbestand profitierte.

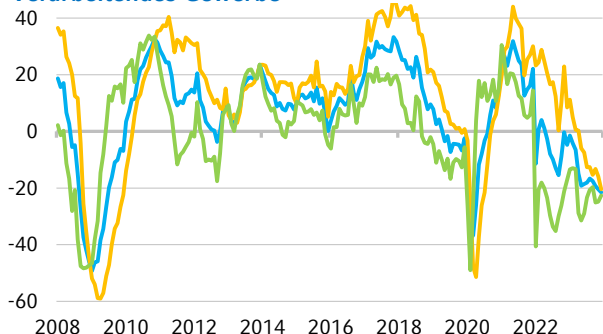
In der **Baubranche** setzte sich die Talfahrt fort. Während die aktuelle Lage deutlich schlechter beurteilt wurde, nahm der Pessimismus bei den Erwartungen leicht ab. Angesichts des nochmals niedrigeren Auftragsbestandes wird weiterhin mit einer sinkenden Bautätigkeit in den nächsten Monaten gerechnet. Besonders schlecht ist die Stimmung im Wohnungsbau. Die Branche ist einer Doppelbelastung ausgesetzt. Während auf der einen Seite Neuaufträge ausbleiben, werden auf der anderen Seite bestehende Wohnungsbauprojekte storniert.

Einzig im **Dienstleistungssektor** hat sich das Geschäftsklima verbessert. Die Dienstleister waren zufriedener mit den laufenden Geschäften. Die Erwartungen sind zwar weiter pessimistisch, jedoch etwas weniger stark als noch im Januar. Im Gastgewerbe machte das Geschäftsklima einen großen Sprung nach oben. Offenbar sind die vorherigen Sorgen im Hinblick auf die seit Jahresbeginn höhere Mehrwertsteuer nicht in Gänze eingetreten.

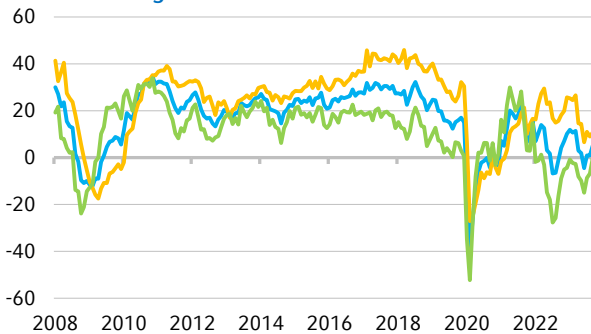
Geschäftsklima nach Wirtschaftsbereich

Saldenwerte, saisonbereinigt

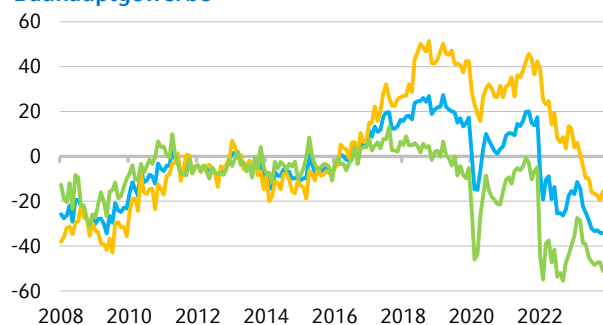
Verarbeitendes Gewerbe



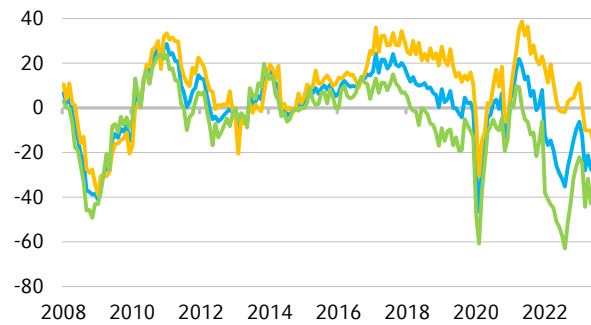
Dienstleistungsbereiche



Bauhauptgewerbe



Handel



— Geschäftsklima — Geschäftslage — Geschäftserwartungen

Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt

Branche	Indikator	02/23	03/23	04/23	05/23	06/23	07/23	08/23	09/23	10/23	11/23	12/23	01/24	02/24
Gesamtwirtschaft	Klima	1,5	5,4	3,4	0,5	-7,0	-9,8	-12,9	-11,9	-10,9	-7,6	-11,1	-12,5	-13,4
	Lage	16,7	19,1	14,1	13,8	7,5	3,9	-0,9	-2,9	-1,3	-0,6	-3,2	-2,1	-4,7
	Erwartungen	-12,6	-7,4	-6,8	-12,1	-20,4	-22,5	-24,2	-20,6	-20,0	-14,4	-18,6	-22,4	-21,7
Verarbeitendes Gewerbe	Klima	-4,8	-1,5	-4,2	-6,5	-14,8	-19,2	-18,6	-18,1	-16,7	-17,5	-19,3	-20,4	-21,5
Dienstleistungsbereiche	Klima	10,1	11,8	10,7	11,4	3,0	1,9	-4,5	0,9	1,0	5,1	2,8	-2,0	0,6
Bauhauptgewerbe	Klima	-15,4	-16,8	-11,4	-14,3	-22,3	-25,1	-28,2	-32,1	-33,3	-33,0	-34,0	-34,3	-34,9
Handel	Klima	-9,5	-6,2	-12,4	-28,0	-21,3	-27,3	-29,1	-29,5	-32,0	-26,8	-32,0	-30,2	-36,7

Quelle: NRW.BANK, ifo-Institut

Disclaimer

Diese Publikation wurde von der NRW.BANK erstellt und enthält Informationen, für die die NRW.BANK trotz sorgfältiger Arbeit keine Haftung, Garantie oder Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernimmt. Die Informationen aus der Schnellmeldung und der Detailauswertung zum NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima werden nicht in Zusammenhang mit der Erbringung einer Wertpapierdienstleistung genutzt. Die Inhalte dieser Publikation sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder irgendeiner anderen Handlung zu verstehen und sind nicht Grundlage oder Bestandteil eines Vertrages. Die NRW.BANK, ihre Organe, Angestellten oder Mitarbeiter übernehmen keine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung dieser Publikation entstehen. Alle Schätzungen und Prognosen können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Die NRW.BANK ist nicht verpflichtet, diese Publikation zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in dieser Publikation genannter Umstand, eine Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird. Diese Publikation unterliegt dem Urheberrecht der NRW.BANK. Sie darf ohne schriftliche vorherige Genehmigung weder vollständig noch in Teilen nachgedruckt, kopiert oder verändert werden oder an unberechtigte Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Publikation stimmt der Empfänger der Verbindlichkeit der vorstehenden Bestimmungen zu.